

Als Postulat Nr. 398 überwiesen

Datum:

Art des Vorstosses:

Eingang:

Motion Nr. 116

Erstunterzeichner/in:

Esther Hörmann, SP/EVP

Energieplanung Sportzone Fiechten

Die Sportzone Fiechten befindet sich in Planung. Reinach, mit dem Energiestadtlabel versehen, hat die Möglichkeit, nun diesem ein weiteres mal gerecht zu werden. Vergeben wir diese Chance nicht und nutzen sie rechtzeitig, bevor die Planung ein Stadium erreicht hat, in dem Änderungen nur mit grossem Aufwand machbar sind.

So sind zum Beispiel Duschanlagen auf Sportplätzen ideale Objekte für den Einsatz von Sonnenkollektoren. Auf dem Klubhaus des FC Reinach hat die Gemeinde nachträglich eine Solaranlage eingebaut, die etwa einen Drittel des benötigten Warmwasserverbrauchs erzeugt und damit sowohl ökologisch wie auch ökonomisch sinnvoll ist. Selbstverständlich ist es aber vernünftiger (und billiger), Energiesparmassnahmen schon bei der Projektierung einer Sportanlage einzuplanen.

Antrag:

Wir möchten den Gemeinderat bitten, bei der Planung folgende Punkte zu prüfen und nach Möglichkeit in der Vorlage "Sportzone Fiechten" zu berücksichtigen:

1. Die Gebäude nach dem Minergie- oder Passivhausstandard zu erstellen oder umzubauen.
2. Einen Teil des Warmwasserbedarfs mit einer Solaranlage zu decken.
3. Einen Teil des Strombedarfs aus eigener Produktion zu decken.
4. Einen Teil des Wärmebedarfs im Winter aus umweltfreundlicher Quelle zu beziehen, z.B. Wärmetauscher im Abwasser, Blockheizkraftwerk, Erdwärme etc.
5. Ein Verkehrskonzept zu erstellen, dem auch genügend Raum für Fussgänger/innen und Fahrradfahrer/innen gegeben wird. Dazu können auch Massnahmen zur Atraktivitätssteigerung dieser Fortbewegungsgruppen gehören.
6. Eine vollständige oder teilweise Bewirtschaftung der Parkplätze.

E. Hörmann M. Cliguet